

Neuer Scharmütz. General von Trotha meldet aus Windhof unterm 10. November: Major von Grotzsch ließ sich abkondem mit 150 Gewehren, 1 Geschütz, 2 Maschinengewehren vor...

Der Aufstand in Südwestafrika.

Die erste Etappen-Kompagnie der Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika, die zweite Feldtelegraphen-Abteilung und die dritte Feldtelegraphen-Abteilung sind formiert...

Neu aufgestellte Truppenteile.

Die erste Etappen-Kompagnie der Schutztruppe für Deutsch-Südwestafrika, die zweite Feldtelegraphen-Abteilung und die dritte Feldtelegraphen-Abteilung sind formiert...

Obert. Maj. (9. Bioniere), die Ob. von Schulz (31. Inf.-Regt.), Schmidt (41. Inf.-Regt.), Paascheit (110. Inf.-Regt.)...

Niederwerfung der Kuruken in Kamerun. Im Hinterlande von Kamerun feiert im Bezirk des Krostoffes die autochthone Bewegung zum Stillstand gebracht worden zu sein...

Der russisch-englische Konflikt.

Die heute früh mitgeteilte Note des Bureaus Reuters war nicht ohne Grund; denn Pariser Blätter sprechen von der Notwendigkeit des Rücktritts Balfours aus dem Amt...

es ein Missionschiff war, antwortete der Jense, dessen sei er nicht sicher; aber ein Torpedoboot sei es wohl gewesen. Hier wäre die Verbindungsbrücke geschnitten.

Der russisch-japanische Krieg.

Der 'Kastorepny' und der Hafen von Tschifu. Nach einer Meldung aus Tschifu wird auch auf russischer Seite angegeben, daß der 'Kastorepny' von General Stößel angeführt wurde, um die Peterburger Regierung mit dem wahren Stand der Dinge in Port Arthur bekannt zu machen...

Groß und Stillstand.

Der Schach ist, wie die 'R. Fr. W.' aus London meldet, ausgefallen. Nach einer Meldung der 'Morning Post' aus Shanghai haben die Japaner den Fluß passiert...

Sonstiges von der Front.

Nach der 'Russischen Telegraphen-Agentur' verläuft in Kutschuang und Wilkowo seien drei hunderttausend Japaner gelandet worden. Man erwartet, daß die Japaner die rechte russische Flanke zu umgehen suchen...

3 Gefangene. — Der 'Standard' meldet aus Kiewin, bei Kiewin sei am Sonntag ein heftiges Feuer im Norden beobachtet worden. Ausrufungen habe große Verstärkungen mit schweren Geschütz von Gorbun erhalten.

Wladimiroff. Der Korrespondent des 'Reuterischen Bureaus' bei der russischen Ostarmee meldet vom 17. d. M.: Admiral Erpdinow sei in der letzten Nacht nach Wladimiroff zurückgekehrt...

Don Port Arthur. Der 'Daily Telegraph' meldet vom Donnerstag aus Tschifu: Abteilungen von 50 Mann machen allmählich Ausfälle und werfen Handgranaten in die Gräben der Japaner...

Refereuten-Exzesse in Wlino. Amtlich wird gemeldet, daß mehrere einer aus Dünaburg in Wlino eingetroffenen, 600 Mann starken, nach Suwalki bestimmten Abteilung angebliche Refereuten drohen...

Politische Tagesschau.

'Das Deutsche Reich als Nationalstaat'. Erkennt die Dr. Prof. Dr. Postle-Köppig, dem Vorreden des 'Deutschen Reiches' ein Wort veröffentlicht worden (J. v. Bismarck, Berlin, München), das die Fremden und Gegner der Deutschen Bewegung Russen erregen wird...

Kugenblicklich war weder von einem noch von anderen die Rede. Das Brautpaar stand in einer der tiefen Fensterritzen des Balkonzimmers stumm nebeneinander. — Der Freier sah so interessiert in den korrekten kleinen Garten mit seinen abgeteilteten winzigen Beeten und sämmerlichen Büschen hinaus, als eröffneten sich alle Wunder der Tropenwelt vor seinen Blicken...

Ob die beiden Schwestern noch zu einer Kusprache kommen konnten, hieß es, die letzten erwarteten Worte seien erschienen, und man werde zu Tisch gehen. Herr Hans Joachim reichte seiner Braut gestützt den Arm, den sie kaum mit den äussersten Fingerringen berührte, und das junge Paar setzte sich auf den Ehrenplatz; eine hohe Garde langgestreckter dunkelroter und blassgelber Rosen stand in einer schlanken Glasvase vor den Beiden. Hinter dieser Glasvase nun, so daß er sie nicht recht deutlich sehen konnte, gewahrte Freier von Bassewitz, der schwer verstimmte Bräutigam, eine junge Dame schräg argenüber, die er noch nie im Hause seines Schwiegervaters, die er überhaupt noch nie gesehen hatte...

„Dort links hinüber, — mit der lichtblauen Bluse!“ „Ah ja! Annemarie Lombardi!“ „Die ist ja reizend!“ „Keine Antwort.“ „Bildhübsches Mädchen ist das! Warum hat Ihr mir das nie gesagt?“ „Warum hätten wir das denn sollen?“ Klang es schimpflich zurück. „Man sieht doch gern etwas so apartes, — man hätte sich Mühe gegeben, früher dazu zu kommen!“ „Was kann ja jetzt das verstaunte nachhaken!“ Mit Orientierung wandte sich die Braut ihrem Nachbar zur Rechten, dem alten Herrn Bollmar, der sich vergnügt den belebtesten Hofhühner Schinken schmecken ließ, — ein Genus, der ihm dabei niemals klappte...

gestickt mit den schönen Augen gefiel nun einmal den Männern, und sie hatte sich eine gewisse gleichmütige Miene angewöhnt, darüber hinwegzugehen. Hier an der Tafel ihrer 'Gönner' war ihr die Sache aber peinlich, sie wußte nicht recht, was für ein Gesicht sie dazu machen sollte. Wenn sie eine Dame von Familie wäre, mit einem gräßlichen Namen oder mit einem großen Geldsack, wüßte sie entrückt, dann würden sich diese Rivalitäten, die in meinen Augen keine Rivalitäten sind, es nicht erlauben dürfen, mir so ungeniert ins Gesicht zu starren. Da bin doch keine Hochstaplerin, — ich bin doch von Fleisch und Blut! Das bringt einen ja in Verlegenheit, wenn man derartig von fremden Blicken festgenagelt wird! „Hollen Herr Direktor die Güte haben, mich dazustellen!“ bat der Oberkellner, Bimbas Nachbar. „Mit Vergnügen: Graf Gürtler, — Fräulein Lombardi.“ „Italienerin von Geburt, Unäbigste!“ Der Graf bog sich vor, soweit es möglich war, und beängelt Annemarie mit ungeschicktem Interesse. „Lombardi — Lombardi! Klingt so südländisch, und auch das Exterieur ist — wie soll ich mich ausdrücken? — ist jedenfalls nicht unter landläufiger märkischer oder mitteldeutscher Typus, — hat vielmehr einen kleinen, beläufig gefogt überaus glücklichen, Stütz ins exotische!“ „Ach, keine Idee!“ lachte Annemarie amüsiert. „Stich ins exotische, — das hat mir noch nie jemand gesagt! Mein Urohvater hat sich freilich aus dem Piemontesischen nach Deutschland eingewandert, Herr Graf, das steht fest, aber schon sein Sohn, mein Großvater, wurde als Deutscher erzogen, und meine Mutter ist eine echte Westpreussin gewesen!“ (Fortsetzung folgt.)

mich
wären
einmal

Don
der
Aufpr
hätten
auch
Bald
ergo
Balkn
25. N
Bapt
führte

Beleg
Duch
Bont
hätten
Wan
sch
Betrac
nie
Balkn
stimm
stimm
einges
singe
stimm
stimm
stimm
stimm
stimm

Die
recht
Barra
Waste
Waste
den
wurde
gab, u
stimm
berleit
stimm
stimm
stimm
stimm

vorflan
stimm
dem v
des v
Kaspi
temper

lungen
Lage
Bode
und d
währen
gerück
offen
über e
zukunf
Freier

Die
sagen
Verstär
Littre
Littre
Littre
Littre
Littre
Littre

„Dann
Kette
nicht a
Einzel
man
aber d
Kaspi
terrett

R